



Pillnitzer  
Weinbautag 2026

# STEIL LAGEN ALLIANZ SACHSEN

Dr. Annette Fiss

Projektkoordination Steillagenallianz

Weinbauverband Sachsen e.V.

Projektvorstellung  
31. März 2026



*Königlicher Weinberg Dresden mit Weinbergkirche „Zum Heiligen Geist“*

© Michael Corso



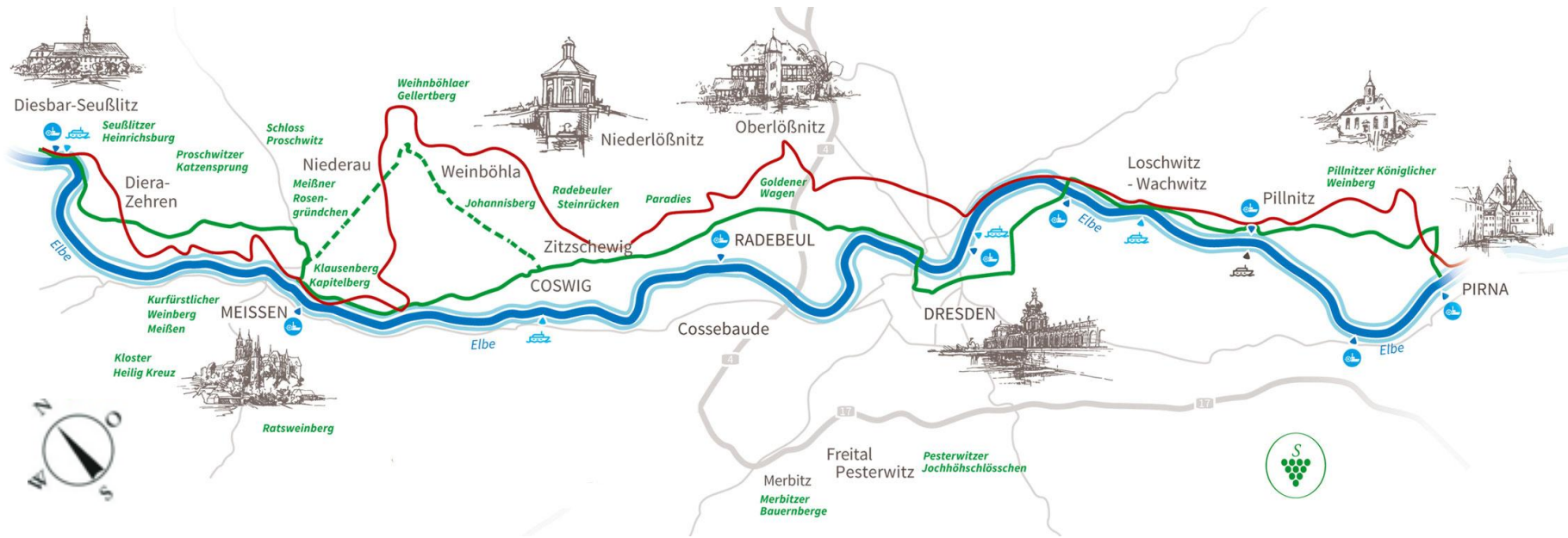
*„Goldener Wagen“ – Historische Weinberglandschaft Radebeul*  
© Martin Förster (DML-BY)



*Kapitelberg mit Weinberghäuschen „Schwalbennest“  
© Sächsische Winzergenossenschaft Meißen eG*

# Projektgebiet

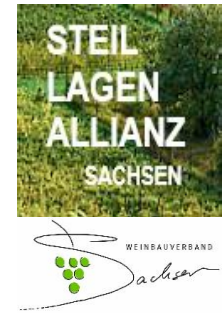
Ertragsrebfläche im Anbaugebiet Sachsen lag 2025 bei 523 ha, davon 490 ha im Freistaat Sachsen.



Im Freistaat Sachsen liegen die Rebflächen überwiegend im Elbtal zwischen Pirna und Diesbar-Seußlitz (Gemeinde Nünchritz).

Rund **80 ha** davon sind Terrassenweinberge und Steillagen (ca. 16 %).

# Konzeptioneller Hintergrund



## Konzeption

Steht als **pdf-Download** auf der Website des Freistaates Sachsen zur Verfügung

Ziel der Konzeption ist es, Lösungsmöglichkeiten für den Fortbestand des Steillagenweinbaus in Sachsen aufzuzeigen:

- Erhalt der landschaftsprägenden Weinbaukulturlandschaft
- Nachhaltige Sicherung und Bewirtschaftung der Steillagen

**1. Auflage 2022**

Vorgestellt im Sächsischen Landtag am 01.02.2023

64 Seiten

# Konzeptioneller Hintergrund



Quelle: Steillagenweinbau in Sachsen, SMEKUL 2022



© Erik Gross (DML-BY)



Weinbau-Kreitschko © Andreas R. Kreitschko



© LANU



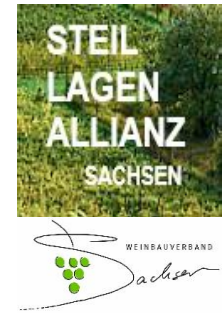
Panorama Schloss Wackerbarth © Heinz-Dieter Schulz





# Realisierungsschritte

Integriertes ländliches Entwicklungskonzept umfasst vier Handlungsfelder:



STAATSMINISTERIUM FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ, UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT		Freistaat SACHSEN	
<b>A</b> STRATEGISCHE VORAUSSETZUNGEN	<b>B</b> BEWIRTSCHAFTUNGSOPTI- MIERUNG IM WEINBERG	<b>C</b> PROFILIERUNG STEIL- LAGENWEINE	<b>D</b> INSZENIERUNG EMOTIO- NALER ERLEBNISRAUM
A1 Weinbergbezogene Entwicklungskonzepte mit Einbindung in eine Gesamtstrategie A2 Pilotprojekt Flurneuordnung im Steillagenweinbau A3 Kompetenz- und Wissenstransfer A4 Kommunikations- und Kooperationsstruktur: Steillagen-Allianz A5 Passfähige Instrumente A6 Unterstützungspaket für Kleinwinzerinnen und -winzer	B1 Basisinfrastruktur und Umstrukturierung B2 Bewässerung und Wasserspeicherung B3 Rebsortenspektrum: vital, klimagerecht, marktorientiert B4 Weinbau 4.0: technische Innovationen und digitale Hilfsmittel B5 Naturschutzverträgliche Bewirtschaftung B6 Denkmalschutzverträgliche Gestaltungsleitlinien für bauliche Vorhaben im Weinberg	C1 Trends im Auge haben C2 Qualitätsphilosophie Steillage C3 Marktpotenziale ausschöpfen C4 Virtueller Auftritt Weinbauverband und Winzergenossenschaft	D1 Mehr Weinbau-Regionalbewusstsein D2 Ambiente und Lebensqualität: „Atmosphäre-Check“ D3 Entwicklung erlebniswirksamer Angebote und Verzahnung mit Regionalvermarktung D4 Koordinierung der lokalen Tourismus- und Weinmarketingstrukturen

Auszug aus dem oben abgebildetem Konzept: Steillagenweinbau in Sachsen, SMEKUL 2022

- A Strategische Grundlagen
- B Bewirtschaftungsoptimierung im Weinberg
- C Profilierung und Kommunikationsoptimierung Steillagenwein
- D Inszenierung Erlebnisraum Steillage

# ILEK

# Realisierungsschritte

## Strategische Grundlagen und Bewirtschaftungsoptimierung



Vorstellung der Steillagenallianz auf der Grünen Woche 2026, von links: Daniel Gellner (SMUL), Felix Hößelbarth (Weinbauverband Sachsen e.V.), Annette Fiss (Projektkoordinatorin Steillagenallianz), Moderator, Foto: Fiss.

- **Steillagenallianz** setzt auf Kommunikation und Kooperation
- Strategisches Ziel: **Steillagenallianz** als dauerhafte interkommunale, interdisziplinäre und ressortübergreifende Kommunikations- und Kooperationsstruktur etablieren
- Netzwerkarbeit
- Wissenstransfer / Nachwuchs

# Realisierungsschritte

## Strategische Grundlagen und Bewirtschaftungsoptimierung (FNO)



Fotos: Fiss

- Innere und äußere Erschließung der Flächen (Wegeverbindungen, Strom, Wasser – Teilnehmergemeinschaften definieren Ziele)
- Wasserhaltung und Erosionsschutz (Klimaresilienz)
- Digitalisierung im Weinbau

# Realisierungsschritte

## Profilierung und Inszenierung Erlebnisraum Steillage

**ZIEL:** Marketingstrategie für das Weinanbaugebiet Sachsen

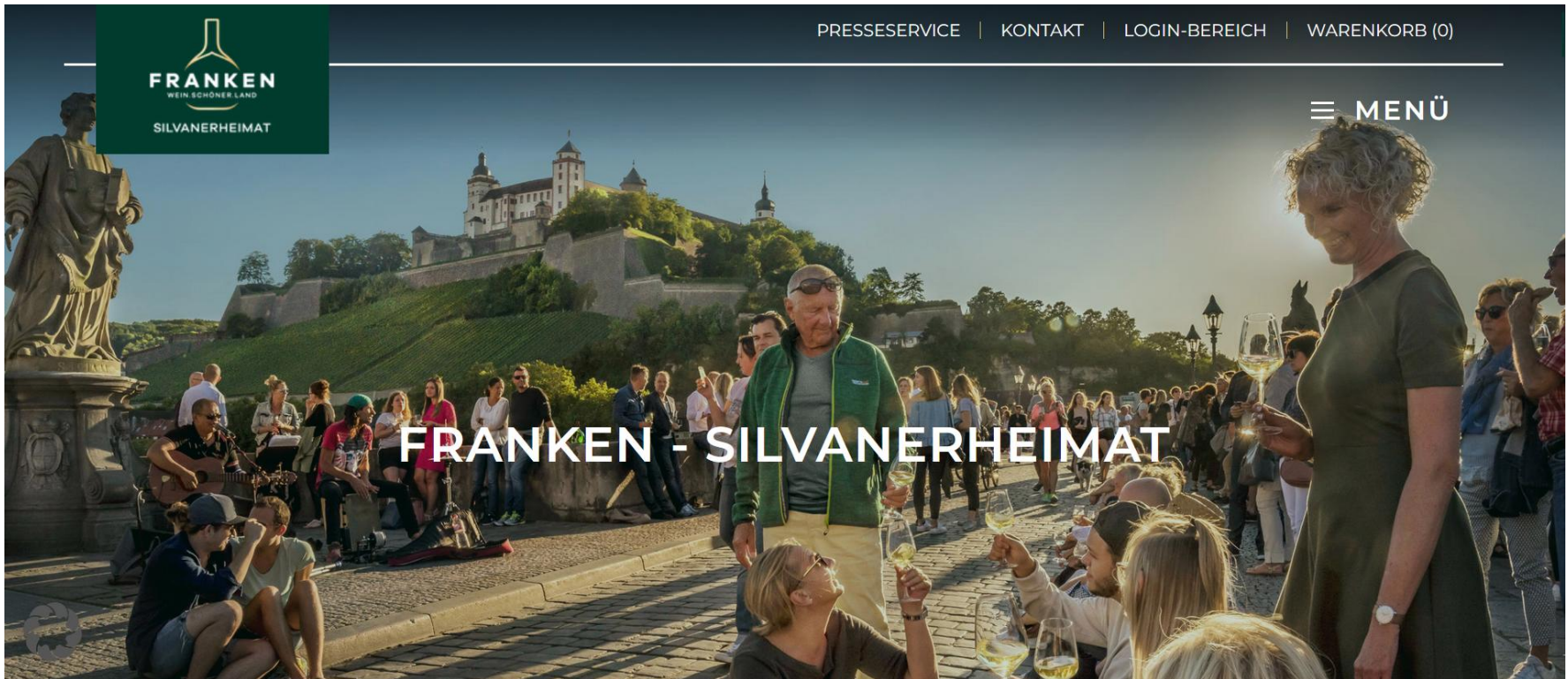


Quelle: <https://www.pfalz.de/de>

# Realisierungsschritte

## Profilierung und Inszenierung Erlebnisraum Steillage

ZIEL: Marketingstrategie für das Weinanbaugebiet Sachsen



# Realisierungsschritte

## Profilierung und Inszenierung Erlebnisraum Steillage

ZIEL: Marketingstrategie für das Weinland Sachsen



Quelle: <https://www.ahrwein.de/aktuelles/ahr-kulturweinbau>



## **AHR Kulturweinbau** Gemeinschaftlicher Aufbruch mit Weitblick

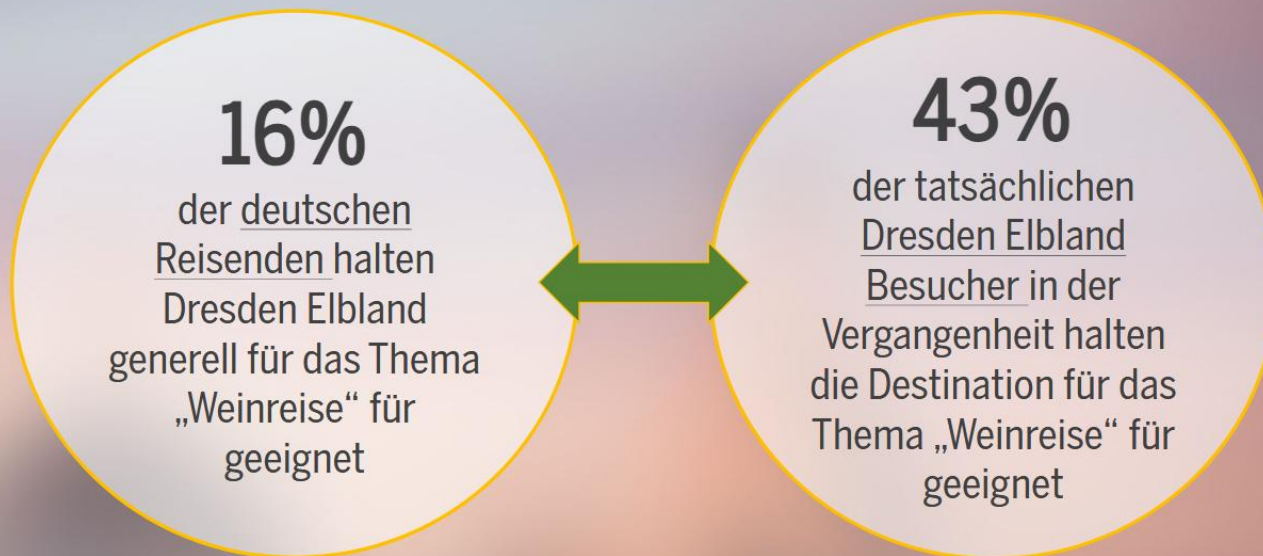
# Realisierungsschritte

## Profilierung und Inszenierung Erlebnisraum Steillage

**ZIEL:** Touristische Vermarktung stärken -  
Kooperation mit Dresden Marketing GmbH



Nur Besucher / Markenkenner schreiben „Wein-Kompetenz“ zu



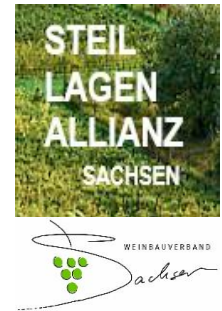
Quelle: inspektour, Destination Brand Dresden 2021

Dresden.  
Elbland.

# Realisierungsschritte

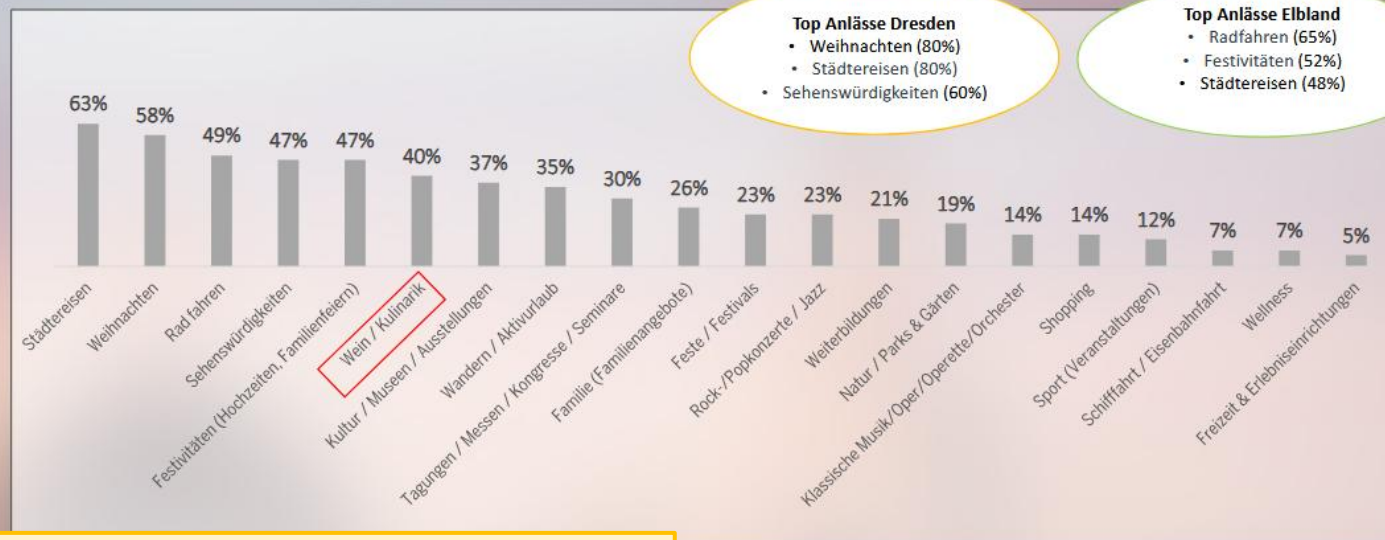
## Profilierung und Inszenierung Erlebnisraum Steillage

ZIEL: Touristische Vermarktung stärken -  
Kooperation mit Dresden Marketing GmbH



### Weinthemen sind im 2. Halbjahr noch etwas stärker nachgefragt

Reiseanlässe und nachgefragte Themen Dresden Elbland 2. Halbjahr 2023



1. Halbjahr 33% Wein / Kulinarik

Quelle: DMG Pulse Check Hotellerie Dresden Elbland Sommer 2023

Dresden.  
Elbland

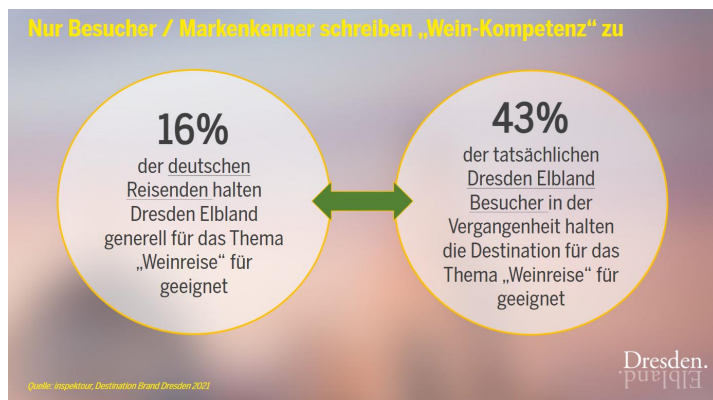
# Realisierungsschritte

## Profilierung und Inszenierung Erlebnisraum Steillage



**ZIEL:** Touristische Vermarktung stärken -  
Kooperation mit Dresden Marketing GmbH

2026 Umfrage unter sächsischen Winzerinnen und Winzern  
in Kooperation mit Dresden Marketing GmbH



**Bitte vormerken und mitmachen.**

# Kontakt



Dr. Annette Fiss  
Projektleitung Steillagenallianz  
Altkötzschenbroda 32  
01445 Radebeul  
  
0351 / 79 558 770  
[fiss@weinbauverband-sachsen.de](mailto:fiss@weinbauverband-sachsen.de)





Das Projekt Steillagenallianz wird durch den Freistaat Sachsen gefördert:



*Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag genehmigten Haushalts.*